

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Historia Zaringo Badensis**

**Schöpflin, Johann Daniel**

**Carolsruhae, 1765**

CCXIX.

[urn:nbn:de:bsz:31-295118](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-295118)

## CCXIX.

HENRICUS HACHBERGENSIS CUM OTTONE  
FRATRE JOHANNI DE HOWENSTEIM, MILITI, ANNE  
DE BÜTTINKON, UXORI EJUS, HORUMQUE LIBERIS  
BONA IN TOSSENBACH CONFERT IN  
FEUDUM.

A N N O M C C C X V I.

*Ex Tabulario Bada-Durlacensi.*

**W**ir Marggrave HEINRICH von Hachberg Herre ze Rætelloin  
Lantgrave in Brisgawe, vnn wir OTTE sin bruder, Tvn kvnt  
allen den die disen briefe ansehen oder hoerent lesen, vnn veriehen  
offenlich an disem briefe, Daz wir mit guter Forfichtekeit, villich vnn  
vnbetwungelich, mit gytem willen anc alle geverde, dorh die bette  
des erberen Ritters Hern Johans von Howenstein, vnn vm die getrüwen  
diensté die er vns dahar getan hat, verlühen han vrou Annen von Bü-  
tikon finer elichen wirtinne vnd iren Kinden die sie nv hant oder har-  
nach gewinnen, es sin süne oder tohteren, allü dü güter vnn die lüte  
mit twinge vnn mit banne die der vorgenante Her Johans vnn sine vor-  
deren in dem Twinge vnn Banne ze *Tossenbach* von üns oder von vn-  
fern vorderen ze lehene hatten, also daz si dü vorgenanten güter vnn  
lüte mit twinge vnn mit banne, vnn mit allen nützen vnn rehten han  
vnd niessen süllen wan es von üns lehen ist, vnn süllent datz besitzen  
vnn han rywekliche mit allen nützen vnn mit allen rehten so darzu hoer-  
ret oder hoeren mag, vnn och harkomen ist, Dis han wir alles getan

willeklich vnd gerne mit aller der gewarfami vnnicherheit Worten  
 vnn werken so darzu horte vnn gewonlich ist, vnn als da vorbescheiden  
 ist, Daz loben wir alles stete ze haltende für ünser erben, für ünser  
 nachkommen, vnn dawider niemer ze tvnde noch ze komende heim-  
 lich noch offenlich mit deheinen dingen die der vrogenanten frowen  
 oder ir kinden die si nu het oder harnach gewinnet, es sin knaben oder  
 tohtern geschaden möchten in deheine wis, vnn alles daz da vorge-  
 schriben stat han wir die vrogenanten gebrudere gelobt stete ze haltende  
 mit gvtten trüwen ane alle geverde, für vns für vnser erben vnn nach-  
 kómen, noch dawider niemer ze tvnde weder mit geistlichem noch  
 mit weltlichem gerihte, noch nieman verhängen der dawider tvn wol-  
 te ellekliche oder an deheinem stvcke Hie bi warent vnn sint och gezüge,  
 Her Heinrich von Griessenberg ein frie vnn ein Ritter, Her Heinrich  
 vom Steine der alte, Her Gøtzman der Münch, Her Heinrich vom  
 Steine der jynge, der heiden von Hertenberg, Her Johans der Lvt-  
 priester von Seckingen, Walther der Schvltheisse von Seckingen, Ja-  
 cob von Rinvelden, Walther Vafolt vnn ander erber Lüte genvge, Daz  
 dis war si vnn stete belibe darvmbe hein wir die vrogenanten Marggra-  
 ve Heinrich, vnn wir Otte sin brvder vnserü Ingefigele gehenket an  
 disen brief ze einem offenen vrkvnde alles des so da vorgeschriben vnn  
 bescheiden ist, Dirre brief wart gegeben do man zalte von Gottes ge-  
 byrte Drützehnhundert Jar, darnach in dem sechzehenden Jare, an der  
 vffart Abende.

||  
 (L. S.)  
 equestris.

||  
 (L. S.)